

## **Gesundheitsversorgung im Jerichower Land: Bürgerdialog am 10. September**

Genthin diskutiert am 10. September über Lösungen für die medizinische Versorgung im ländlichen Raum. Bürger sind eingeladen!

In Genthin, einer kleinen Stadt im Jerichower Land, zeigt sich ein deutlicher Mangel an medizinischer Versorgung. Das örtliche Krankenhaus ist seit nunmehr sieben Jahren geschlossen, und die Bevölkerung sieht sich mit gravierenden Herausforderungen im Gesundheitsbereich konfrontiert. Ein akuter Mangel an Fachärzten und die Überlastung des Rettungsdienstes haben die Bürger dazu veranlasst, Unterstützung und Lösungen einzufordern.

Die Situation im Jerichower Land hat in den letzten Jahren immer mehr an Dringlichkeit gewonnen. Anwohner und Kommunalpolitiker sind besorgt über die gesundheitlichen Folgen, die die unzureichende Versorgung mit sich bringt. Nun gibt es Hoffnung auf positive Entwicklungen: Um dem dringend benötigten Fachärztemangel entgegenzuwirken und eine stabilere medizinische Infrastruktur zu schaffen, wird ein Modellprojekt ins Leben gerufen. Hierbei sollen erhebliche Investitionen die Grundlage für eine nachhaltige Gesundheitsversorgung in der Region bilden.

### **Bürgerdialog zur Gesundheitsversorgung**

Um die Sorgen und Wünsche der Bevölkerung einzufangen, haben die sechs Abgeordneten der Landtagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen eine offene Diskussionsrunde angekündigt. Der

Bürgerdialog findet am Dienstag, dem 10. September, ab 17.30 Uhr im Lindenhof Genthin, in der Straße der Opfer des Faschismus 5, statt. Diese Initiative bietet den Bürgern die Möglichkeit, direkt mit den Landesabgeordneten zu sprechen und ihre Ideen zur Verbesserung der Gesundheitsversorgung einzubringen.

Die Abgeordneten laden alle interessierten Bürger ein, sich an der Diskussion zu beteiligen. Neben dem Hauptthema der Gesundheitsversorgung können auch andere relevante Anliegen thematisiert werden. Ziel ist es, Lösungen zu entwickeln, die speziell auf die Bedürfnisse der ländlichen Bevölkerung zugeschnitten sind.

Die Sorgen der Menschen in Genthin sind nicht allein ein lokales Problem, sondern spiegeln einen breiteren Trend wider, der in vielen ländlichen Regionen Deutschlands zu beobachten ist. Die Schließung von Krankenhäusern, der Mangel an Fachärzten und die Schwierigkeiten im Rettungsdienst sind Symptome einer systematischen Unterversorgung. Die Herausforderung besteht darin, innovative Lösungsansätze zu finden, die auch langfristig tragfähig sind.

Besonders wichtig ist es, dass alle Beteiligten – vom Land, über Kommunen bis hin zu medizinischen Fachkräften – gemeinsam an einem Strang ziehen, um die Gesundheitsversorgung im ländlichen Raum zu sichern. Die geplanten Investitionen müssen strategisch eingesetzt werden, um effektive Ergebnisse zu erzielen und das Vertrauen der Bevölkerung zurückzugewinnen.

Die Initiativen der Grünen-Abgeordneten, einschließlich des bevorstehenden Bürgerdialogs, sind klar ein Zeichen dafür, dass die Stimmen der Bürger ernst genommen werden und dass die Politik bereit ist, auf die Herausforderungen einzugehen. Die Rückkehr zu einer verlässlichen medizinischen Versorgung ist für viele Menschen im Jerichower Land von höchster Priorität. Es bleibt abzuwarten, welche Fortschritte durch die Initiative erzielt werden können und wie die Gespräche am 10. September

verlaufen werden.

Zu den weiteren diskutablen Themen gehören möglicherweise auch die allgemeinen Lebensbedingungen in der Region und die Frage, wie die Attraktivität für junge Fachkräfte gesteigert werden kann. Der Austausch zwischen Bürgern und Politikern ist in diesem Kontext von entscheidender Bedeutung.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)**